

Wir suchen eine*n neue*n Werkstudent*in im Bereich **Graphik Design**

Stelle: Werkstudent*in Graphik Design

Umfang: 12 - 15 Wochenstunden

Die Beratungsstelle bei antisemitischer Gewalt und Diskriminierung OFEK e.V. sucht ab sofort Unterstützung für ihr Team in Berlin ein*e Werkstudent*in zur Unterstützung der visuellen Öffentlichkeitsarbeit.

Die Stelle umfasst 12 - 15 Wochenstunden. Es kann auch über eine Vergütung auf Honorarbasis gesprochen werden. Die Stelle ist derzeit auf den 31. Dezember 2022 befristet, es besteht jedoch die Option auf Verlängerung.

Aufgabenprofil (Die Aufgaben werden in Englisch aufgeführt. Ihr direkter Vorgesetzter ist englischer Muttersprachler)

OFEK Website

1. Update texts/English translation
2. Keep all plugins updated
3. Test device responsiveness
4. Create banners/thumbnails

OFEK General

1. Create Word templates
2. Ensure all e-mail signatures are up to date
3. Create SoMe Sharepics
4. Update PowerPoint presentations
5. Update texts
6. Newsletter banners/logos

Anforderungen

1. Sie sind immatrikulierter Student in einem Bachelor- oder Masterstudiengang der Fachrichtung Mediendesign, Grafikdesign o.ä.
2. Idealerweise verfügen Sie über erste, relevante Praxiserfahrung in der Webseitengestaltung
3. Sie besitzen Vorerfahrung bei der Bearbeitung von Grafiken
4. Sie sind versiert im Umgang mit WordPress, sicherer Umgang mit den gängigen Grafik-Tools (Photoshop, InDesign), Canva
5. Eine vorausschauende und eigenständige Arbeitsweise
6. Sie sind kreativ, besitzt kommunikative Kompetenzen, Teamfähigkeit, Flexibilität in Arbeitszeitgestaltung sowie Belastbarkeit in Krisensituationen
7. Sprach- und Schreibfähigkeit in Englisch, Russisch und/oder Hebräisch gewünscht

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Die Unterlagen sind spätestens bis zum 15.09.2022 einzureichen, eingehend unter der E-Mail: kontakt@ofek-beratung.de

Wer sind wir? Die steigenden Zahlen antisemitischer Gewalt und Diskriminierung bedingen den Bedarf an Beratung, die auf Antisemitismus spezialisiert ist. Die Beratungsstelle OFEK wurde 2017 gegründet und geht diesen Bedarfen nach. Über Einzelfallberatung, Gruppenangebote, bundesweite telefonische Hotline sowie regionale Standorte und Projekte in Berlin, Baden-Württemberg, Hessen, Sachsen und Sachsen-Anhalt ist OFEK überregional aktiv. OFEK berät Einzelpersonen, ihre Familien und Angehörigen sowie Zeug*innen bei antisemitischer Gewalt in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Nachbarschaft, im persönlichen Umfeld, in Behörden und bieten auch ratsuchenden Institutionen – Gemeinden, Schulen, Vereinen – fachliche Beratung nach Vorfällen an. Die Beratung von Jugendlichen, Studierenden, Familien sowie Fachkräften nach antisemitischen Vorfällen im formalen Bildungsbereich stellt einen wichtigen Schwerpunkt der Arbeit von OFEK dar.